



# Der erste Wertstoffhof mit einem Plus +

Einen neuen Wertstoffhof der Extraklasse gibt es seit Oktober in Ailingen, zentral im Bodenseekreis gelegen, eine echte Alternative zu den großen Entsorgungszentren. Die überdachte Entsorgungsanlage mit seiner komfortablen Anlieferungsrampe hat gegenüber normalen Wertstoffhöfen erweiterte Öffnungszeiten und nimmt ein größeres Spektrum an Wertstoffen an.

Diese Wertstoffe und Abfälle bis 100 kg können auf dem **WertstoffhofPLUS+** abgegeben werden: Batterien, CDs & DVDs, Dosen, Elektrogeräte (**neu: Bildschirme und Fernseher**), Energiesparlampen, Gartenabfälle, Glas, Holz, **Keramik** (z. B. Tonblumentöpfe, Vasen, Porzellan), Kork, **Leuchtstoffröhren**, Metall, Papier, Schuhe, Speiseöle und Fette, **Sperrmüll (mit Sperrmüllkarte)**, Textilien und Altkleider, Tonerkartuschen sowie Verpackungsmüllstoffe.

Eine Anlieferung gegen Gebühr oder auf Rechnung ist auf dem **WertstoffhofPLUS+** nicht möglich.

## Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr  
Samstag 09:00 bis 13:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag geschlossen

**Adresse:** Friedrichshafen-Ailingen, Habratsweiler Straße



## Rückblick: Offene Türen und Recycling-Spaß

Auch in einer leeren Mülltonne ist „Groove“ drin. Das bewiesen die Groove Onkels am Tag der offenen Tür zur Eröffnung des **WertstoffhofPLUS+** in Ailingen am 23. Oktober 2021. Die vierköpfige Band heizte den mehreren Hundert Besucherinnen und Besuchern mit fetzigen Rhythmen aus Mülltonnen, Glasflaschen und Dosen ordentlich ein. Landrat Lothar Wölfle gab den offiziellen

Startschuss mit der fachgerechten Schubkarrenladung typischer Haushaltswertstoffe. Für Groß und Klein gab es interessante Infos und Bastelmöglichkeiten. So konnten aus altem Papier kreative Postkarten hergestellt werden und Tetrapacks wurden zu kleinen Geldbeuteln. Für Speis und Trank sorgten die Freiwillige Feuerwehr Ailingen sowie der Radfahrerverein „Immergrün“.



# Das Müllwurf-Wimmelbuch

Das neue Müllwurf-Wimmelbuch ist etwas Besonderes: es lädt detailreich und kunterbunt in die Welt des Abfalls und Recyclings ein. Auf jeder Seite gibt es etwas zu entdecken. Das ist spannend und lehrreich. Der Spaß ist besonders toll, wenn Groß und Klein gemeinsam schmökern.

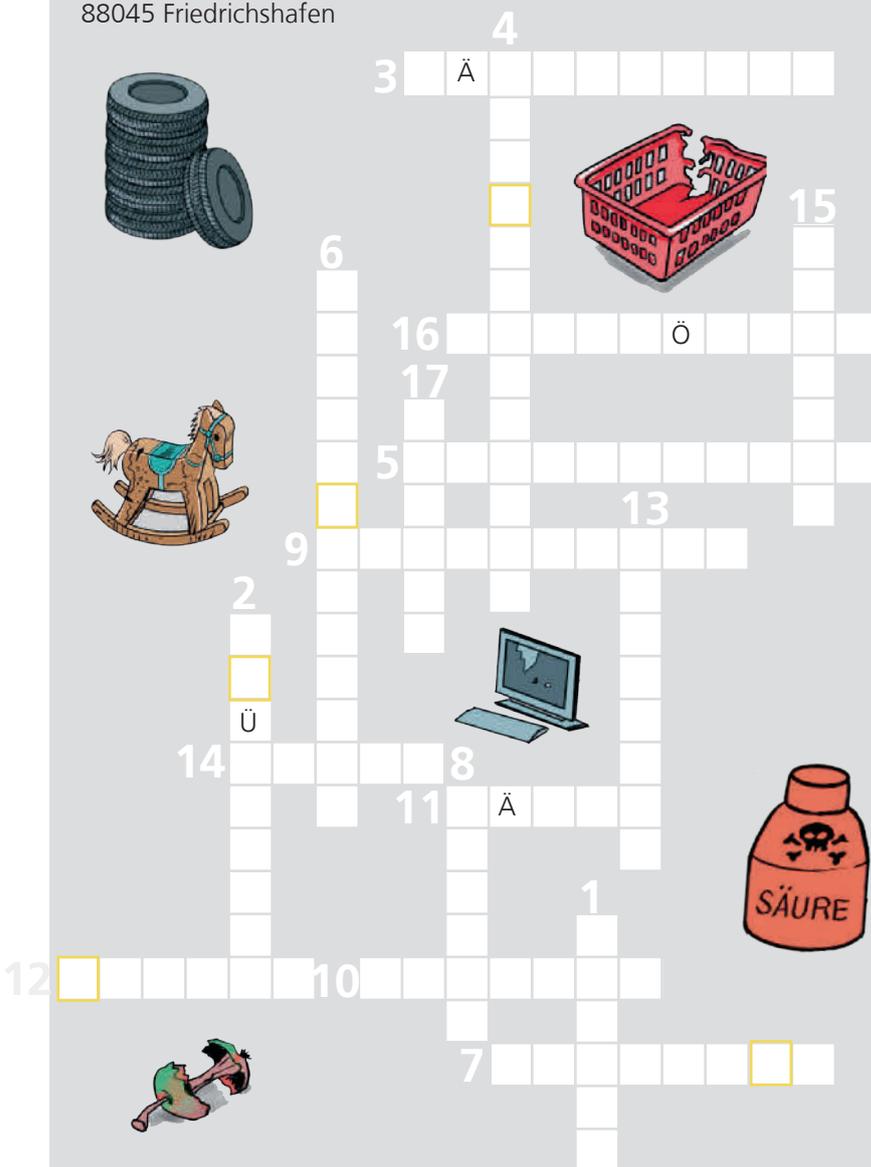
Wimmelbücher fördern nachweislich die Sprachfähigkeit und Fantasie der Kinder. Ähnlich dem Spiel „Ich sehe was, was du nicht siehst“ verleiten die vielfältigen wimmeligen Illustrationen dazu, Alltagsdinge zu entdecken und zu benennen. Beim Finden von Gegenständen haben die Kinder ein Erfolgserlebnis und ihre Neugier wird gestillt.

Im Müllwurf-Wimmelbuch „Wohin kommt der Müll“ kann nach verschiedenen Abfällen und deren korrekter Entsorgung gesucht werden, was auch die Beobachtungsgabe und das Verständnis für richtige Abfalltrennung fördert. Die Kinder werden dabei zum Nachdenken und Fragen animiert. So entsteht beim gemeinsamen Anschauen mit Erwachsenen ein kreativer Austausch.

Wer das Rätsel löst und die Abfälle richtig zuordnet, kann ein Müllwurf-Wimmelbuch gewinnen.

**Einsendeschluss: 31. Januar 2022**

Abfallwirtschaftsamt  
Kennwort „Müllwurf-Wimmelbuch“  
Glärnischstraße 1 - 3  
88045 Friedrichshafen

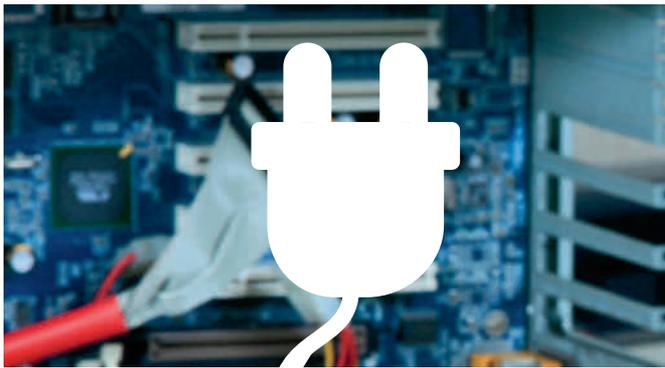


## Fragen:

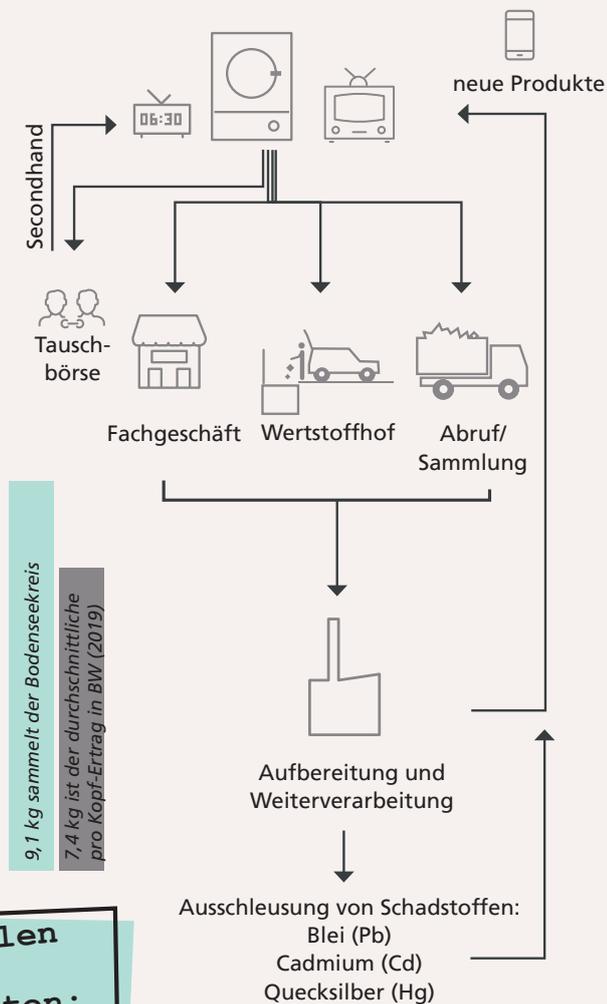
1. Tragbarer Computer
2. Lichtquelle
3. Transportbox für Wäsche
4. Kleinkinder reiten gerne darauf
5. Reste eines Apfels
6. Gerät zum Reinigen der Wäsche
7. Liefert Energie
8. Trägt man an den Füßen
9. Werden im Frühjahr und Herbst am Auto gewechselt
10. Zweirad ohne Motor
11. Ist ätzend
12. Benötigt man zum Basteln
13. Gehört in den Altglas-Container
14. Telefon ohne Kabel
15. Teile aus Holz zum Bauen
16. Wärmequelle
17. Verpackung aus Papier

Mach mit! Denn Müll richtig zu trennen, trägt zu einem besseren \_\_\_\_\_ bei.

# Entsorgung alter Elektrogeräte



## Kreislauf Elektro- und Elektronikaltgeräte



9,1 kg sammelt der Bodenseekreis  
7,4 kg ist der durchschnittliche  
pro Kopf-Ertrag in BW (2019)

### Zahlen und Fakten:

	1995	2000	2010	2020
Entsorgungszentren (t)	71	131	1.202	1.226
Straßensammlungen (t)	148	220	572	385
Wertstoffhöfe (t)	-	-	243	289
Vereinssammlungen (t)	-	-	-	99
Problemstoffsammlung (t)	1	8	2	1
<b>Summe (t)</b>	<b>220</b>	<b>359</b>	<b>2.019</b>	<b>1.960</b>

Schickes Handy, bessere Waschmaschine, stylischer Toaster - ein neues Elektrogerät ist schnell gekauft, das Vorgängermodell hat damit ausgedient und wird zum Entsorgungsfall. Branchenschätzungen zufolge wird die Masse des anfallenden Elektroschrotts weltweit im Jahr 2021 mit über 57 Millionen Tonnen erneut einen Höchstwert erreichen und damit sogar das Gewicht der chinesischen Mauer übersteigen. Dabei ist nicht allein die Menge des Abfalls das Problem, sondern wie damit umgegangen wird: **Laut EU wurde in Deutschland das Sammelziel von 65 % verfehlt.** Aktuell wird eine Sammelquote von 45 % erreicht.

Um diese weiter zu steigern, gibt es ab 2022 erweiterte Rückgabemöglichkeiten für E-Geräte. Eine große Hürde für das Erreichen der Sammelziele ist das Horten von Altgeräten. So lagern schätzungsweise 200 Millionen Alt-handys in Schubladen und Kellern.

Elektrogeräte enthalten viele wertvolle Rohstoffe, insbesondere Metalle und Kunststoffe, aber auch Schadstoffe. Die korrekte Entsorgung ist deshalb gleich doppelt ein Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit. Denn nur so können Ressourcen zurückgewonnen und Umweltbelastungen vermieden werden. **Elektrogeräte gehören auf keinen Fall in die Restmülltonne.**

### Was tun mit den alten Geräten?



Vor der Entsorgung sollte natürlich erst einmal ein Besuch im Reparaturcafé oder ein Angebot in diversen Plattformen zum Verschenken (z. B. Sperrmüllbörse, Warentauschtag) stehen. Noch funktionsfähigen oder leicht zu reparierenden Geräten kann so ein zweites Leben geschenkt und jemand anderem vielleicht eine Freude gemacht werden.

Ist die Lebenszeit eines Elektrogerätes dann endgültig zu Ende, kann es über den Handel, die Entsorgungszentren, Wertstoffhöfe und den **WertstoffhofPLUS+** kostenlos entsorgt werden:

- Abholung von Klein- und Großgeräten als Sperrmüll auf Abruf.
- Abgabe auf den Entsorgungszentren und - je nach Kategorie - auf den Wertstoffhöfen und dem **WertstoffhofPLUS+** im Bodenseekreis (siehe Tabelle rechts).
- Abgabe von bis zu fünf Kleingeräten (weniger als 25 cm Kantenlänge) überall im Handel, auch ohne dort ein neues Gerät zu kaufen. Es ist auch egal, wo das alte Gerät gekauft wurde.
- Rücknahme großer Elektrogeräte bei Kauf eines Neugeräts durch den Handel (über 400 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche).
- Online-Händler müssen gewährleisten, dass es in zumutbarer Entfernung eine Rückgabemöglichkeit gibt.
- Auch Lebensmittelgeschäfte und Supermärkte (über 800 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche), die Elektrogeräte mehrmals im Jahr oder dauerhaft verkaufen, müssen bis spätestens Juli 2022 eine Rücknahmestelle eingerichtet haben.

### Wichtig:

Batterien oder Akkus, die nicht fest verbaut sind (zum Beispiel bei Akkuschaubern, Kameras und kabellosen Tastaturen), vor der Entsorgung entnehmen.



## Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß § 9 ElektroG

		Entsorgungsmöglichkeiten	
1	<b>Wärmeüberträger</b> z. B. Kühlgeräte, mit Öl gefüllte Radiatoren		<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Sperrmüll auf Abruf</li> <li>&gt; Entsorgungszentren</li> <li>&gt; Handel</li> </ul>
2	<b>Bildschirme, Monitore und Geräte mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm<sup>2</sup></b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Sperrmüll auf Abruf</li> <li>&gt; WertstoffhofPLUS<sup>+</sup></li> <li>&gt; Entsorgungszentren</li> <li>&gt; Handel</li> </ul>
3	<b>Lampen</b> z. B. Energiesparlampen, LED Lampen, Leuchtstoffröhren		<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; WertstoffhofPLUS<sup>+</sup></li> <li>&gt; Wertstoffhof (keine Leuchtstoffröhren)</li> <li>&gt; Entsorgungszentren</li> <li>&gt; Problemstoffsammlung</li> <li>&gt; Handel</li> </ul>
4	<b>Großgeräte mit Kantenlänge über 50 cm</b> z. B. Waschmaschinen, Trockner, Herde, Spülmaschinen, Mikrowellengeräte, elektrische Betten		<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Sperrmüll auf Abruf</li> <li>&gt; Wertstoffhof und WertstoffhofPLUS<sup>+</sup></li> <li>&gt; Entsorgungszentren</li> <li>&gt; Handel</li> </ul>
5	<b>Kleingeräte mit Kantenlänge unter 50 cm</b> z. B. Toaster, Rauchmelder, Staubsauger und kleine Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik		<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Sperrmüll auf Abruf</li> <li>&gt; Wertstoffhof und WertstoffhofPLUS<sup>+</sup></li> <li>&gt; Entsorgungszentren</li> <li>&gt; Handel</li> </ul>
6	<b>Photovoltaikmodule</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Entsorgungszentren</li> </ul>

## Problemstoffsammlung 2022



Wegen Baumaßnahmen findet im ersten Halbjahr **keine** stationäre Problemstoffsammlung auf dem Entsorgungszentrum Friedrichshafen-Weiherberg statt.

### Termine der stationären Sammlung

Abgabe mittwochs an folgenden Tagen zwischen 13:00 und 16:00 Uhr:

#### Entsorgungszentrum Friedrichshafen-Weiherberg

3. August, 7. September, 5. Oktober, 16. November, 7. Dezember

#### Entsorgungszentrum Tettang-Sputenwinkel

26. Januar, 23. Februar, 23. März, 27. April, 25. Mai, 22. Juni, 20. Juli, 17. August, 19. Oktober, 21. Dezember

#### Entsorgungszentrum Überlingen-Füllenwaid

12. Januar, 9. Februar, 9. März, 6. April, 11. Mai, 8. Juni, 6. Juli, 21. September, 30. November

### Termine der mobilen Sammlung

Bitte neue Standorte in Meckenbeuren, Meersburg und Überlingen beachten. Siehe unter [www.abfallwirtschaftsamt.de](http://www.abfallwirtschaftsamt.de)

### Preise und Freigrenzen

Auf den Entsorgungszentren ist die Abgabe von Problemstoffen kostenpflichtig. Privatpersonen haben bei der Abgabe eine Freigrenze. Darüberliegende Mengen werden nach folgenden Preisen berechnet:

Stoffklasse	Preis/kg	Freigrenze für Privatpersonen*
Quecksilberhaltige Produkte	11,60 Euro	5 kg
Holzschutz, Säuren, Tenside, Feuerlöscher	1,86 Euro	20 kg
Farben, Lösemittel usw.	1,00 Euro	50 kg
Altöl (Motorenöl)	1,00 Euro	unbegrenzt

\*Für gewerbliche Anlieferer besteht keine Freigrenze

Stand: 01.01.2021

# Kompost: So wird's gemacht

Seit Millionen von Jahren verrotten die Abfälle der Natur an Ort und Stelle zu Humus. Bei der Kompostierung wird dieser natürliche Prozess im Garten genutzt. Die Kompostierung ist damit das älteste und einfachste Recyclingverfahren der Welt.

Für einen gut genährten Kompost braucht es nicht viel: einen Platz im Garten, einen gekauften oder selbstgebaute Komposter und diese Tipps zum richtigen Kompostieren:



## Der richtige Standort

Um den Komposter aufzustellen, eignen sich schattige Standorte, die idealerweise windgeschützt sind. Der Komposter sollte direkt auf dem Erdboden stehen, denn es ist wichtig, dass der Untergrund wasserdurchlässig ist. Ideal ist ein Standort unter einem Baum oder unter schützenden Sträuchern. Das spätere Entnehmen des Humus ist leichter, wenn der Komposter gut mit einer Schubkarre erreichbar ist.

**Wenn der Komposter nicht in unmittelbarer Nähe zur Nachbarschaft steht, vermeidet man zudem schlechte Stimmung am Gartenzaun.**

## Schicht für Schicht

Die unterste Schicht sollte aus etwa 20 Zentimetern größerem Häckselmaterial (Gartenabfall, Strauchschnitt) bestehen. Die zweite Schicht besteht aus Garten- oder Komposterde und sollte circa sieben bis zehn Zentimeter hoch sein. Mit der Gartenerde erhält der Kompost Nährstoffe und Bioorganismen, die für den Verarbeitungsprozess wichtig sind. Damit ist der Komposter bereit zur Anhäufung mit Küchenabfällen und gelegentlich auch wieder mit einer kleinen Schicht aus feinem Astschnitt oder Häckselmaterial. Rasenschnitt nur ganz dünn einstreuen oder untermischen und möglichst vorher anwelken lassen, da sonst Fäulnisgefahr besteht.

Der Kompost sollte regelmäßig feucht gehalten werden, aber nicht zu nass, bei anhaltendem Regen empfiehlt es sich, offene Komposter abzudecken. Auch eine gute Durchlüftung ist unbedingt nötig, da sonst Fäulnisprozesse in Gang gesetzt werden, bei denen die übelriechenden Gase Ammoniak und Schwefelwasserstoff freigesetzt werden.

Fleisch, Knochen oder gekochte Essensreste sollten auf einem offenen Komposter am besten vermieden werden. Für solche Reste eignet sich idealerweise die Biotonne. Ein zusätzlicher Schnell- oder Thermokomposter bietet sich hierfür ebenfalls an.

## Ratten und Mäuse fernhalten

Prinzipiell empfiehlt sich für Vollkompostierer, die keine Biotonne für Speisereste nutzen, ein geschlossener Schnell- oder Thermokomposter. Diese Behältnisse sind für Ratten und Mäuse schwer zugänglich.

Wenn man den Komposthaufen regelmäßig nutzt, wird es den Ratten - die nur einen trockenen Platz suchen - schnell zu ungemütlich. Aus diesem Grund und auch zur Förderung des Kompostierprozesses muss der Kompost mindestens zweimal im Jahr umgesetzt werden. Ein Komposter sollte außerdem mit Deckel und stabilem Drahtgitter im Boden ausgestattet sein.

Obst- und Speisereste immer großzügig auf der Oberfläche des Komposthaufens verteilen und gleich mit Gartenabfall oder Erde abdecken. So werden Fäulnis und der damit verbundene Geruch vermieden. Gerade Fäulnisgerüche wirken auf Ratten anziehend. Dazwischen sollten immer wieder zusätzlich Gartenabfälle (wenig Rasenschnitt, mehr Laub und dünner oder gehäckselter Astschnitt) abgelegt werden.

Wenn im Garten regelmäßig Ratten anzutreffen sind, sollte das Ordnungsamt der Gemeinde informiert werden. Das Ordnungsamt wird dann eventuell eine kostenlose Rattenbekämpfung vornehmen oder eine kompetente Ansprechperson vermitteln. Die hier eingesetzten Gifte werden sachgerecht eingesetzt und entsorgt.

## Erlaubte Eigenkompostierung von Bioabfällen

Grundsätzlich sind alle Garten- und Küchenabfälle, die in privaten Haushalten anfallen, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Abfallwirtschaftsamt des Landkreises) zu überlassen. Ausgenommen sind Abfälle, die Gartenbesitzende mit Hilfe der Eigenkompostierung auf ihren eigenen Grundstücken verwerten. Eine „Befreiung“ von der Nutzung der Biotonne kann also nur dann erfolgen, wenn die im Haushalt anfallenden Bioabfälle im eigenen Garten verwertet werden können. Außerdem müssen Mindestabstände zu den Grundstücksgrenzen eingehalten werden. Dies ist im Nachbarrecht § 8 beschrieben: „Komposthaufen sowie ähnliche Anlagen, die nicht über zwei Meter hoch sind, müssen 0,5 Meter von der Grenze entfernt bleiben.“

## Gute Kombi: Biotonne und Komposter

Wer nicht sicher ist, ob die vollständige Eigenkompostierung im eigenen Garten das Richtige ist, kann sich jederzeit zusätzlich für eine Biotonne entscheiden. Für den Kompost problematische Abfälle, wie Fleisch- und andere Speisereste, werden dann 14-täglich fachgerecht entsorgt und umweltfreundlich zu Komposterde verwertet. Die weniger bedenklichen Abfälle (Salatreste, Gemüseschalen etc.) lassen sich gut auf offenen Kompostern kompostieren. Beantragt werden kann die Biotonne unter [abfallgebuehr@bodenseekreis.de](mailto:abfallgebuehr@bodenseekreis.de).



# Gelbe Sack-Abfuhr 2022



Die Abfuhr der Gelben Säcke wird von den Dualen Systemen organisiert, die diese Leistung regelmäßig neu ausschreiben.

Seit 2021 sammelt die Firma ALBA aus Friedrichshafen in allen Gemeinden des Bodenseekreises die Gelben Säcke. Gelbe Säcke werden ab Januar an alle Haushalte im Bodenseekreis verteilt. Bei Bedarf können zusätzliche Rollen an den bekannten Ausgabestellen in den Städten und Gemeinden und im Landratsamt abgeholt werden. Größere Mengen für Wohnanlagen und Gewerbebetriebe können direkt bei der Firma ALBA abgeholt werden.

## Kundenservice und Reklamationen

Firma ALBA Süd GmbH & Co. KG  
Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen  
Tel.: 07541 952860  
E-Mail: [dispo-oberschwaben@alba.info](mailto:dispo-oberschwaben@alba.info)

## Gelbe Säcke an der INFOplus im Landratsamt

Montag und Donnerstag 07:30 - 17:00 Uhr  
Dienstag, Mittwoch und Freitag 07:30 - 13:00 Uhr

Stadt/Gemeinde	Neuer Abfuhrtag	Erster Abfuhrtermin
Überlingen		
Bezirk A	Donnerstag	Freitag, 07.01.2022
Bezirk B	Freitag	Samstag, 08.01.2022
Bezirk C	Donnerstag	Freitag, 07.01.2022

Feiertagsbedingte Verschiebung

## Impressum

**Herausgeber:** Landratsamt Bodenseekreis  
88041 Friedrichshafen

**Redaktion:** Abfallwirtschaftsamt  
[abfallberatung@bodenseekreis.de](mailto:abfallberatung@bodenseekreis.de)

**Bilder:** Landratsamt Bodenseekreis  
und Adobe Stock

**Satz:** Servicebüro für Gestaltung  
und Internet

**Druck:** Druckhaus Müller OHG, Langenargen

# Weihnachten 2021



## Öffnungszeiten der Entsorgungszentren

Die Entsorgungszentren, der WertstoffhofPLUS<sup>+</sup> sowie die Wertstoffhöfe des Bodenseekreises **bleiben an Heiligabend und Silvester geschlossen**. An den übrigen Werktagen und zwischen den Feiertagen sind die Entsorgungszentren wie gewohnt geöffnet:

Montag bis Freitag	08:00 - 11:45 Uhr 13:00 - 16:45 Uhr
Samstag	08:00 - 12:45 Uhr

## Wohin mit dem Weihnachtsbaum?

Zuerst muss jeglicher Schmuck entfernt werden. Wer möchte, kann seinen Baum zerkleinern und auf den Kompost geben oder zum nächsten Wertstoffhof, WertstoffhofPLUS<sup>+</sup> oder Entsorgungszentrum bringen.

Im neuen Jahr sammeln in vielen Gemeinden örtliche Vereine die Weihnachtsbäume für den Funken. Die Termine werden in der Presse, den Gemeindemitteilungsblättern und im Internet unter [www.abfallwirtschaftsamt.de](http://www.abfallwirtschaftsamt.de) bekanntgegeben.

In Friedrichshafen führt der Verein Eine Welt e. V. stationäre Christbaumsammlungen durch. Gegen eine Spende von 2,50 Euro kann der Weihnachtsbaum am **Samstag, 8. Januar zwischen 09:00 und 12:00 Uhr** an folgenden Stellen abgegeben werden:

Alte Festhalle // Stadtwerk am See Kornblumenstraße // Ludwig-Dürr-Schule // Schreieneschule // Merianschule // Ecke Schwab-/Goethestraße // EDEKA am Busbahnhof // Geschäftszentrum Kitzenwiese // REWE Albrechtstraße

**Tipp:**  
Das Netz des neu gekauften Weihnachtsbaums im Restmüll entsorgen.



# Entsorgungszentren im Bodenseekreis: Was kann angeliefert werden?

Welcher Abfall	Beispiele	Preis	Anmerkung	Weitere Entsorgungsmöglichkeit
Altfett	Frittierfett, Speiseöl	-	Kostenfrei	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b>
Altkleider, Altschuhe, Textilien	Bettwäsche, Gardinen, Hemden, Hosen, T-Shirts	-	Kostenfrei	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> Sammelcontainer, Abholung
Altmetal/Buntmetall	Eisenteile, Fahrräder, Töpfe, Blecheimer etc. Öfen ( <b>keine Nachspeicheröfen</b> )	-	Kostenfrei	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> , Abholung mit Gutscheinkarte
Altpapier	Briefumschläge, Bücher, Kartonaugen, Kataloge, Zeitungen	-	Kostenfrei	Papiertonne, Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b>
Asbest <sup>1</sup>	Asbestfaserementprodukte (nur in Bigbags verpackt)	105 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 5 Euro	Auskunft über Tel.: 07541 204-5612
Autobatterien	Starterbatterien für Kraftfahrzeuge und Motorräder	-	Kostenfrei	Verkaufsstellen, Problemstoffsammlung
Batterien	Akkus, Haushaltsbatterien, Knopfzellen	-	Kostenfrei	Verkaufsstellen, Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> , Problemstoffsammlung
Baumüll	Laminat, Linoleum, Ondoline, Tapetenreste, Verbundplatten ...	253 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 10 Euro	
Bauschutt (verwertbar)	Kacheln, Keramik, Mauerwerksbruch, Tontöpfe ...	47 Euro/Tonne	Kleinmengen bis 100 kg pro Tag frei <sup>4</sup>	Auskunft über Tel.: 07541 204-5612 oder BBO
Bauschutt (nicht verwertbar DK I)	Bimssteine, Gasbetonsteine, Gips, Glasscheiben, Spiegel ...	47 Euro/Tonne	Kleinmengen bis 100 kg pro Tag frei <sup>4</sup>	Auskunft über Tel.: 07541 204-5612
Bildschirmgeräte	Fernsehergeräte, Monitore	-	Kostenfrei für Privathaushalte	Abholung mit Gutscheinkarte, <b>WertstoffhofPLUS+</b>
Bioabfall	Bananenschalen, Kleintiermist, Speisereste, Zitrusfrüchte	253 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 10 Euro	Biotonne, Kompost
CDs (Compact Discs)	Blu-Ray-Discs, CD-ROMs, DVDs, Musik-CDs	-	Kostenfrei (ohne Verpackung/Hülle)	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b>
Elektro-, Elektronikschrott	Computer, Drucker, Faxgeräte, Haushaltsgeräte, Hifianlagen, Laptops, Smartphones, Staubsauger, Tablets, Telefone	-	Kostenfrei für Privathaushalte	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> , Abholung mit Gutscheinkarte
Erdaushub zur Verwertung <sup>3</sup>	Unbelasteter Erdaushub (mit Unbedenklichkeitserklärung)	10 Euro/Tonne	Kleinmengen bis 200 kg pro Tag frei <sup>4</sup>	Auskunft über Tel.: 07541 204-5405
Erdaushub (verunreinigt, DK II)	Erdaushub mit Öl o. ä. verschmutzt	105 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 5 Euro	Auskunft über Tel.: 07541 204-5405
Energiesparlampen	Energiespar-, Gasentladung-, Hochdruck-Entladungslampen	-	Kostenfrei	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> , Fachhandel, Problemstoffsammli.
Fenster (Holzrahmen)	Altfenster mit Holzrahmen, Fensterläden	160 Euro/Tonne	Kleinmengen bis 100 kg pro Tag frei <sup>4</sup>	
Gartenabfälle	Heckenschnitt, Laub, Rasenschnitt	65 Euro/Tonne	Kleinmengen bis 150 kg pro Tag frei <sup>4</sup>	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> , Straßensammlung
Gasflaschen (bis 5 kg)	Getränkessprudlerflaschen, Heliumflaschen, Campinggasflaschen	10 Euro/Stück		Fachhandel
Gasflaschen (über 5 kg)	Gasflaschen für Camping, Grills und Heizstrahler	15 Euro/Stück		Fachhandel
Glas	Glasflaschen, Konservengläser (nach Farben getrennt)	-	Kostenfrei	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> , Sammelcontainer
Glaswolle (Mineralwolle) <sup>1</sup>	Wärmedämmmatten usw. (nur in Bigbags verpackt)	500 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 20 Euro	Auskunft über Tel.: 07541 204-5612
Holz	Obstkisten, Küchenmöbel, Stühle, Tische	160 Euro/Tonne	Kleinmengen bis 100 kg pro Tag frei <sup>4</sup>	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> , Abholung mit Gutscheinkarte
Holz (belastet)	Gartenzäune, Palisaden	160 Euro/Tonne	Kleinmengen bis 100 kg pro Tag frei <sup>4</sup>	
Inertabfälle (DK II, Bauschutt verunreinigt mit Öl o. ä.)	Gipskarton, Holzwoleleichtbauplatten mit Putz, Kaminabbruch, Schlacke	105 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 5 Euro	
Kühlergeräte	Gefrierschränke/-truhen, Kühlschränke	-	Kostenfrei für Privathaushalte	Abholung mit Gutscheinkarte
Kunststoffverpackungen	Verpackungsfolien, Verpackungshohlkörper, Verpackungstypopor	-	Kostenfrei	Gelber Sack, Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b>
Leuchtstoff- und LED-Röhren	Leuchtstoffröhren, Neonröhren, LED-Röhren	-	Kostenfrei	Fachhandel, Problemstoffsammlung, <b>WertstoffhofPLUS+</b>
Reifen	Durchmesser bis 70 cm (mit und ohne Felgen)	4,50 Euro/Stück		Fachhandel
Restmüll	Durchmesser von 71 bis 130 cm (ohne Felgen)	15 Euro/Stück		Fachhandel, <b>keine Annahme über 130 cm Ø</b>
Sperrmüll	Kehricht, Tapeten, Medikamente, Windeln, VHS Kassetten	253 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 10 Euro	Restmülltonne, Restmüllsack
Teerhaltige Produkte (asbestfrei) <sup>2</sup>	Polstermöbel, Matratzen, sperrige Kunststoffgegenstände, Sessel, Sofas, Teppiche ...	253 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 10 Euro	<b>WertstoffhofPLUS+</b> bis 100 kg mit Gutscheinkarte, Abholung mit Gutscheinkarte oder Sperrmüllbörse, wenn gut erhalten
Teerhaltige Produkte (asbesthaltig) <sup>2</sup>	Dachbahnen, Teerkork, Teerpappe (mit Analyse und Freigabe)	400 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 20 Euro	Auskunft über Tel.: 07541 204-5612
Toner und Tintenkartuschen	Dachbahnen (mit Analyse und Freigabe)	650 Euro/Tonne	Pauschalgebühr bis 90 kg: 30 Euro	Auskunft über Tel.: 07541 204-5612
Weißblech	Für Drucker, Faxgeräte, Kopierer ...	-	Kostenfrei	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b>
Wurzelstöcke, Naturholz	Getränke- und Konserven Dosen, Kronkorken	-	Kostenfrei	Wertstoffhof, <b>WertstoffhofPLUS+</b> , Sammelcontainer, Gelber Sack
	Äste, große Baumwurzeln, kleine Stämme	65 Euro/Tonne	Kleinmengen bis 150 kg pro Tag frei <sup>4</sup>	Sperrmüllbörse, z. B. als Brennholz

<sup>1</sup> Annahme **nur** auf dem EZ Überlingen-Füllendwald

<sup>2</sup> Annahme **nur** auf dem EZ Friedrichshafen-Weiherberg

<sup>3</sup> **keine** Annahme auf dem EZ Tettmang-Sputenwinkel

<sup>4</sup> Freigrenze gilt nur für die erste Anlieferung